

**GELSENKIRCHENER BILLARD-CLUB 1922 e.V.**

*Vereinsheim Skagerrakstr. 35 – 45888 Gelsenkirchen*

*Telefon: 0209 – 20 09 19*

*e-mail: gbc1922ev@web.de*

*Telefon 1.Vorsitzender Franz-Josef Goroncy: 0178 7 209122*

*Telefon 1.Sportwart Thomas Fritsche: 0179 683 76 06*

*Einladung zum ersten*

## ***Walter Reichardt Gedächtnispokal Dreiband – Turnier für 4er Mannschaften auf zwei Match – Billards.***

***Am 03.-04.August 2019***

**Teilnehmer: max. 12 Mannschaften in 4 Gruppen mit je 3 Mannschaften**

Teilnahmeberechtigt sind alle Vereine mit Spielern bei denen vom Landessportwart am Saisonende ein Generaldurchschnitt (GD) im Dreiband auf dem großen Billard oder auf den kleinen Billard festgestellt wurde.

**Zur Ermittlung des MGDs für das große Billard  
wird der GD kl. Billard x 0,6 angenommen.**

Ein teilnahmeberechtigter Verein darf auch mehrere Mannschaften melden.

Eine Mannschaft kann auch aus Spielern von mehreren Vereinen bestehen.

**Spielmodus:**

**Dreiband in Stafettenform mit Vorgabesystem – auf zwei Match Billards –**

**Vorrunde:** 4 Gruppen mit je 3 Mannschaften (Jeder gegen Jeden)

Gruppe 1 und 2 am Sa den 03.08.2019 um 11 Uhr

Gruppe 3 und 4 am Sa den 03.08.2019 um 17 Uhr

**Gruppenwunsch kann bei frühzeitiger Meldung berücksichtigt werden.**

Der 1.und 2. jeder Gruppe qualifiziert sich für die

Viertelfinals am So den 04.08.2019 um 11 Uhr.

**Bei Punktgleichheit entscheidet die bessere Quote.**

**Beispiel:**

Mannschaft A (zu erzielende Gesamt-Points-Zahl = 2 x 60) hat insgesamt 110 Points und damit 91,667 % erreicht.

Mannschaft B (zu erzielende Gesamt-Points-Zahl = 2 x 52) hat insgesamt 88 Points und damit 84,615 % erreicht.

Die Mannschaft A hat das prozentual höhere Ergebnis erzielt und ist damit für die Viertelfinals qualifiziert.

**Startgeld:** 40,- € pro Mannschaft

**Meldeschluss und Auslosung:** Fr 17. Juli 2019 18 Uhr

**Sportförderpreise: 100% der eingegangenen Startgelder**

- 1. Platz: 40 %**
- 2. Platz: 30 %**
- 3. Platz: 20 %**
- 4. Platz: 10 %**

**Mannschaften:** Eine Mannschaft besteht aus vier Spielern.

Die Aufstellung/Reihenfolge der Spieler ist freigestellt. Es muss nicht nach dem GD aufsteigend gespielt werden.

Nach dem Tag des Meldeschlusses kann ein Spieler, der für eine Mannschaft gemeldet wurde, nicht mehr in eine andere gemeldete Mannschaft seines Vereins wechseln, d.h. eine Mannschaft kann nur durch bisher noch nicht für eine Mannschaft gemeldete Spieler verändert/umgestellt werden.

Ein Spieler, der in einer der durchzuführenden Spielrunden mit seiner Mannschaft ausgeschieden ist, kann anschließend in keiner anderen gemeldeten Mannschaft seines Vereins mehr eingesetzt werden, d.h. die Spieler einer ausgeschiedenen Mannschaft sind für den gesamten weiteren Wettbewerb gesperrt.

**Ermittlung der Spieldistanzen:** Grundlage für die Ermittlung der Gesamt-Points-Zahl sind die vom Landessportwart am Saisonende festgestellten Generaldurchschnitte (GD) im Dreiband auf dem großen und kleinen Billard.

Die Mindestballzahl für eine Mannschaft beträgt 28 Bälle.

Alle Mannschaften, die einen Mittel-GD kleiner / gleich 0,350 aufweisen, müssen 28 Punkte erzielen; d.h. 7 Bälle pro Spieler.

Die maximale - Ballzahl beträgt 60 Punkte für Mannschaften, die einen Mittel-GD von 0,701 und höher haben; d.h. 15 Bälle pro Spieler.

Die nachstehende Tabelle gibt eine Übersicht über die zu erzielenden Punkte abhängig vom Mittel-GD der Mannschaft.

Mittel- MGD	Ballzahl	Ballzahl
Größer gleich 0,701	60	15
0,651 – 0,700	56	14
0,601 – 0,650	52	13
0,551 – 0,600	48	12
0,501 – 0,550	44	11
0,451 – 0,500	40	10
0,401 – 0,450	36	9
0,351 - 0,400	32	8
Kleiner gleich 0,350	28	7

Beispiel:

Eine Mannschaft meldet Spieler 1 mit einem GD von 0,492, Spieler 2 mit einem GD von 0,394, Spieler 3 mit einem GD von 0,588 und Spieler 4 mit einem GD von 0,643.

Mittel-MGD =  $(0,492 + 0,394 + 0,588 + 0,643) : 4 = 0,529$  (gekürzt auf 3 Stellen nach dem Komma; ohne Rundung)

Laut oberer Tabelle liegt dieser Mittel-GD zwischen 0,501 und 0,550. Somit muss diese Mannschaft insgesamt 44 Points erzielen; d.h. 11 Bälle pro Spieler.  
Spielerwechsel somit bei 11 – 22 – 33 Points.

Die ermittelte Gesamt-Points-Zahl der einzelnen Mannschaften ist grundsätzlich für den gesamten Pokal-Wettbewerb verbindlich

Muss ein Verein seine gemeldete Mannschaft später personell verändern, so wird unter Berücksichtigung des/der GD des neuen oder der neuen Spieler die neue Gesamt-Points-Zahl ermittelt.

### **Durchführung:**

Vor Beginn der einzelnen Begegnungen teilen alle Mannschaften ohne gegenseitige Kenntnis der Turnierleitung die namentliche Mannschaftsaufstellung mit. Die gemeldete Mannschaft kann nach der Meldung personell nicht mehr verändert werden.

Beide Mannschaften beginnen jeweils mit der Anstoßposition. Ein Nachstoß findet nicht statt.

Sieger der einzelnen Begegnungen ist die Mannschaft, die die zu erzielende Gesamt-Points-Zahl zuerst erreicht.

**Schiedsrichter:** Die Schiedsrichterregelung ist den Mannschaften freigestellt.

Entweder Aufgabenteilung auf beide Mannschaften oder auch ohne Schiedsrichtereinsatz – (gegenseitiges Vertrauen).

Bei den „Finals“ stellen die teilnehmenden Mannschaften abwechselnd in gemeinsamer Absprache den jeweiligen Schiedsrichter und Schreiber.

**Spielkleidung:** Da die Wettbewerbe in der wärmeren Jahreszeit stattfinden, erscheint eine „Marscherleichterung“ angebracht. Um jedoch den sportlichen Charakter zu wahren, sollten die Spieler jedoch mit weißem Hemd, schwarzer Hose und schwarzen Schuhen antreten.

**Allgemeines:** Die Turnierleitung der Endrunde obliegt dem GBC 1922 e.V. Einsprüche/Proteste gegen Entscheidungen der Schiedsrichter etc. sind der Turnierleitung sofort nach dem entsprechenden Vorfall mitzuteilen.

Die sodann von der Turnierleitung getroffene Entscheidung ist endgültig.

Soweit durch vorstehende Regelungen nicht alle Vorgänge/Vorfälle abschließend geregelt sein sollten, so gelten die Vorschriften der Turnier-Ordnung (KTO) des Billard Verband Westfalen entsprechend.